

JENOPTIK AG
Telefonkonferenz
Ergebnisse des 1. Halbjahres 2009 und Ausblick



13. August 2009

- **Konzernergebnis 1. Halbjahr 2009**
- Segmentberichterstattung
- Ausblick



- Umsatz mit 231,3 Mio Euro rund 13 Prozent unter Vorjahr
- Konzern-Betriebsergebnis (EBIT) vor Sondereinflüssen lag bei 3,3 Mio Euro
- Rückzug aus defizitärem Geschäft mit Mittelformatkameras belastet Ergebnis mit 7,9 Mio Euro
- Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit vor Steuern trotz Wirtschaftskrise bei 12,9 Mio Euro
- Segment Verteidigung & Zivile Systeme mit Umsatz- und Ergebniswachstum; Segmente Laser & Optische Systeme sowie Messtechnik unter Vorjahresniveau
- Ausbau der internationalen Präsenz durch Gründung des Joint Ventures JENOPTIK Korea Corp. fortgesetzt

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Halbjahr 2009: Umsatz- und Ergebnisrückgang durch Wirtschaftskrise



In Mio Euro	H1 09	H1 08	Veränderung
Umsatz	231,3	264,5	-12,6%
Bruttomarge	26,9%	28,9%	
EBITDA*	15,0	30,7	-51,1%
EBIT vor Sondereinflüssen	3,3	16,1	-79,5%
Sondereinflüsse	-7,9	n.A.	
EBIT nach Sondereinflüssen	-4,6	16,1	

- Erwartungsgemäß aufgrund der Wirtschaftskrise unter Vorjahresniveau
- Ergebnis deutlich stärker als Umsatz zurückgegangen
 - Sondereinfluss von minus 7,9 Mio Euro belastet Ergebnis im 2. Quartal
 - Fixkostenrückgang geringer als Umsatzrückgang; Kostensenkungsmaßnahmen greifen ab 2. Hj.
 - Veränderter Produkt-Mix mit geringerem Anteil Halbleiterindustrie und höherem Anteil Verteidigung & Zivile Systeme
 - Zunehmende Wettbewerbsintensität
 - Im Vorjahr positiver Ertrag von 1,8 Mio Euro aus Auflösung eines Finanzierungsleasings

* Nach Sondereinflüssen

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Halbjahr 2009: Finanzergebnis weiter verbessert



In Mio Euro	H1 09	H1 08
EBIT	-4,6	16,1
Beteiligungsergebnis	-1,6	-1,7
Zinsergebnis	-5,1	-6,2
Finanzergebnis	-6,7	-7,8
Ergebnis vor Steuern	-11,3	8,3

- Beteiligungsergebnis verbessert
- Zinsergebnis weiter verbessert
 - Niedrigeres Zinsniveau im kurzfristigen Bereich

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Halbjahr 2009: Vor- und Nachsteuerergebnis unter Vorjahr



In Mio Euro	H1 09	H1 08
Ergebnis vor Steuern	-11,3	8,3
Steuern von Einkommen u. Ertrag	0,1	1,0
Latente Steuern	-0,3	0,9
Ergebnis nach Steuern	-11,1	6,3
Ergebnis der Aktionäre	-12,6	4,8
Ergebnis je Aktie	-0,24	0,09

- Niedrigere Steuern aus Einkommen und Ertrag aufgrund des geringeren operativen Ergebnisses

Wichtige Kennzahlen: Krise in der Halbleiter- und Automobilindustrie beeinflusst Auftragseingang



In Mio Euro	H1 09	H1 08	Veränderung
Auftragseingang	218,1	267,6	-18,5%

In Mio Euro	30.06.2009	31.12.2008	Veränderung
Auftragsbestand	374,6	395,1	-5,2%
Mitarbeiter	3.354	3.400	-1,4%

- Auftragseingang durch Wirtschaftskrise unter Niveau des Vorjahres, aber in gleicher Höhe wie im Q4/ 2008 und Q1/2009

- Book-to-Bill 0,94

- AE Halbleiterindustrie: Bodenbildung erreicht

- AE Automobilindustrie: erste Anzeichen einer Bodenbildung

- Effekte aus Geschäftsaufgabe Mittelformatkameras und Standortschließung Gießen noch nicht enthalten

Kapitalflussrechnung: Positiver operativer Cashflow trotz Wirtschaftskrise



In Mio Euro	H1 09	H1 08
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	15,4	31,3
Veränderung Working Capital und weiterer Positionen	-2,5	-14,1
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Steuern	12,9	17,2
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit (SAV, im. VG)	-7,3	-6,7
Investitionen	-7,8	-10,2
Desinvestitionen	0,4	3,6
Free Cashflow (vor Zinsen und Steuern)	5,6	10,5

- Working Capital niedriger aufgrund geringerer Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- Deutlich positiv durch aktives Forderungsmanagement
- Vorsichtigerer Investitionen bei eingetrübtem konjunkturellen Umfeld

Nettoverschuldung mit 188,4 Mio Euro und Eigenkapitalquote mit 42,2 % nahezu unverändert



In Mio Euro	30. Juni 2009	31. Dez. 2008
Zahlungsmittel	13,8	12,5
Wertpapiere	1,5	2,0
Wandelanleihe	47,9	48,3
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	106,0	88,2
Finanzierungsleasing	4,5	4,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	45,3	64,7
Nettoverschuldung	-188,5	-191,6
Eigenkapitalquote	42,2%	42,5%

- Inklusive eigenständige, durch Immobilien besicherte Kredite
- Verschiebung zwischen lang- und kurzfristigen Verbindlichkeiten durch Umwandlung in mehrere dreijährige Darlehen
- Freie Kreditlinien von rund 88 Mio Euro per 30. Juni

- Konzernergebnis 1. Halbjahr 2009
- **Segmentberichterstattung**
- Ausblick

Unterschiedliche Geschäftsentwicklung in den Segmenten



Laser & Optische Systeme: Halbleiterkrise belastet Ergebnis



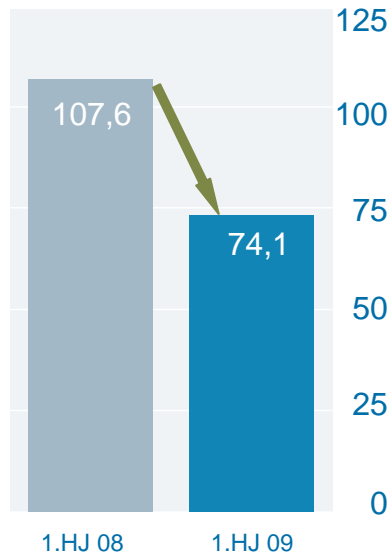
Laser & Materialbearbeitung:

- Industrie- und Automobilgeschäft belastet, Medizintechnik- und Photovoltaikgeschäft stabil
- Neue Kunden im asiatischen Wachstumsmarkt Photovoltaik
- Ausbau internationaler Präsenz durch Joint Venture in Korea

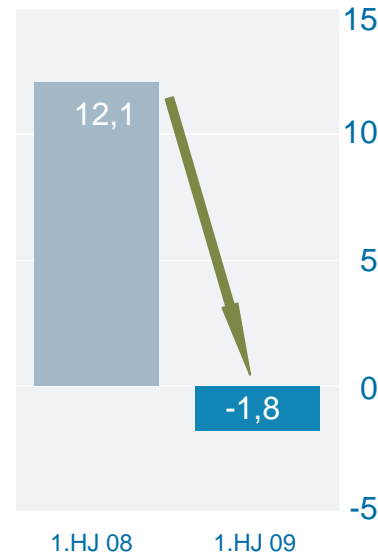
Optische Systeme:

- Laufende Verluste von 1 Mio Euro aus Geschäft mit Mittelformatkameras im 1. Hj. 2009 enthalten

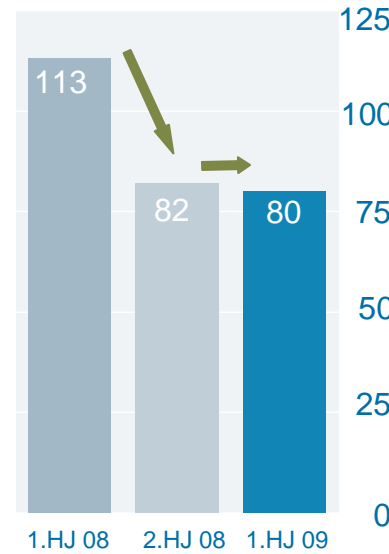
Umsatz
in Mio Euro



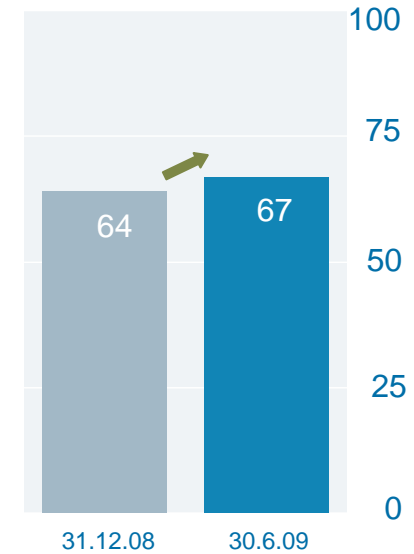
EBIT
in Mio Euro



Auftragseingang
in Mio Euro



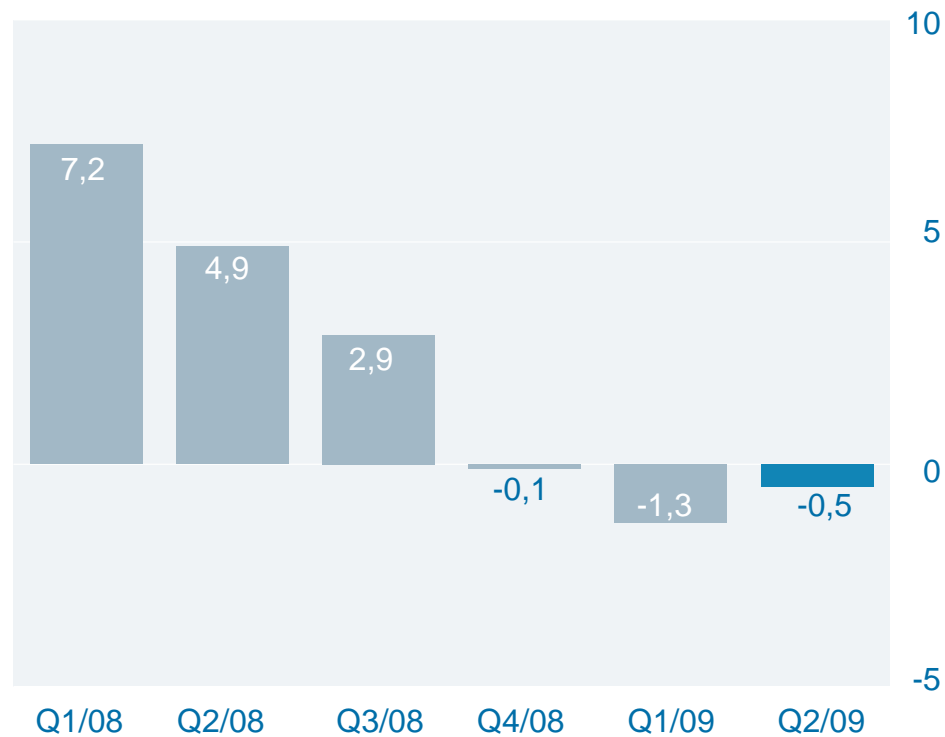
Auftragsbestand
in Mio Euro



Laser & Optische Systeme: Bodenbildung zeichnet sich ab



EBIT
in Mio Euro



- Starker Ergebnisrückgang durch Krise in der Halbleiterindustrie
- Anzeichen einer Bodenbildung im 2. Quartal 2009

Messtechnik: Verbesserung in Verkehrssicherheit, kann jedoch Automobilkrise nicht vollständig kompensieren



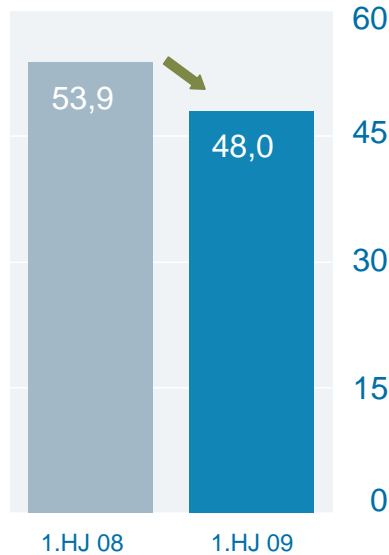
Industrielle Messtechnik:

- Anhaltende Krise der Automobilindustrie
- Starker Umsatzrückgang besonders in Q2 2009 schwächt Ergebnis

Verkehrssicherheit:

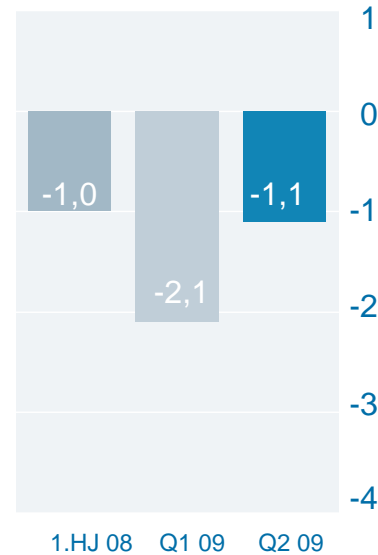
- Positive Umsatz- und Ertragsentwicklung
- Aufbau Traffic Service Providing im Ergebnis enthalten

Umsatz
in Mio Euro

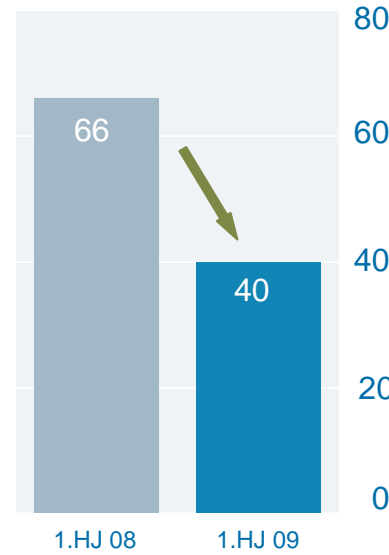


1. Halbjahr 2009 2009-08-13

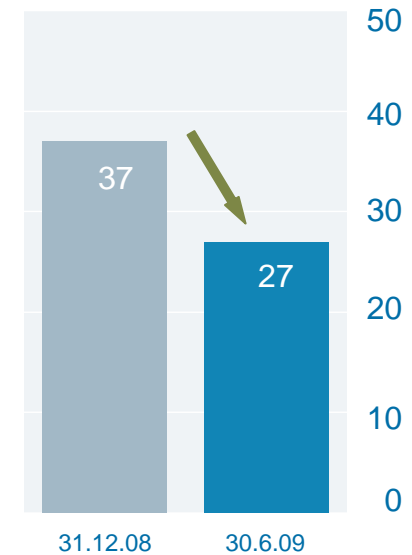
EBIT
in Mio Euro



Auftragseingang
in Mio Euro



Auftragsbestand
in Mio Euro



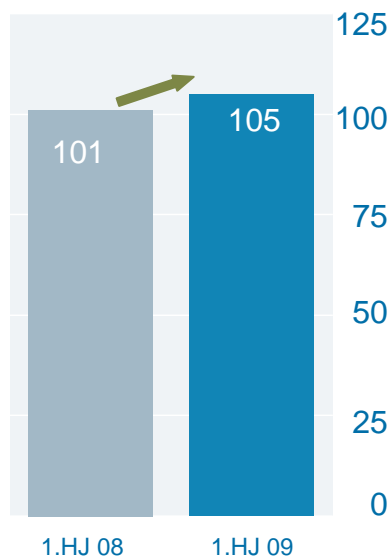
Verteidigung & Zivile Systeme: Erfolgreiche Geschäftsentwicklung in stabilem Marktumfeld



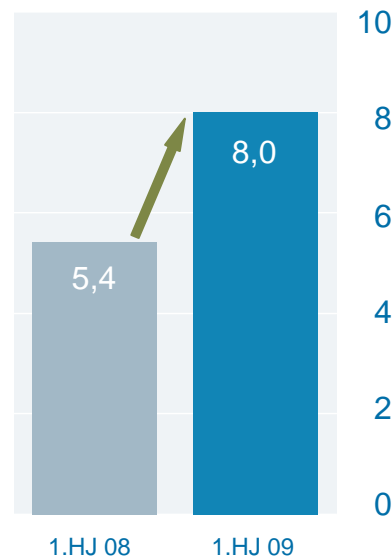
Verteidigung & Zivile Systeme:

- Erfolgreiche Entwicklung in allen Geschäftsbereichen im 1. Halbjahr 2009
- EBIT-Steigerung basierend auf Skaleneffekten im Bereich Sensorik, Auslieferung Großauftrag Sicherheitstechnik jedoch abgeschlossen
- Hoher Auftragsbestand sichert jährliches Geschäftsvolumen auch in Zukunft
- Auftragserteilung Puma-Geschäft an Kunden der Jenoptik erfolgt, ca. 70 Mio Euro Auftragseingang im 2. Hj. erwartet

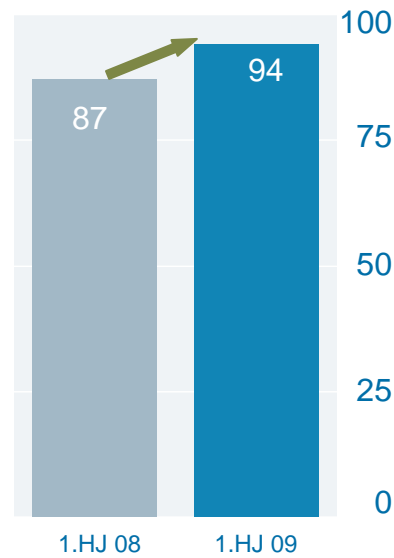
Umsatz
in Mio Euro



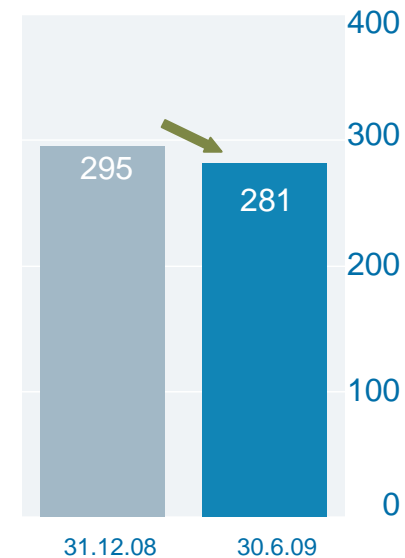
EBIT
in Mio Euro



Auftragseingang
in Mio Euro



Auftragsbestand
in Mio Euro



Ergebnisse auf Segmentebene: Breite Aufstellung reduziert Risiko der Abhängigkeit von Einzelindustrien



Laser & Optische Systeme	Messtechnik	Verteidigung & Zivile Systeme	Sonstige*	Konzern
Umsatz 74,1	Umsatz 48,0	Umsatz 105,2	Umsatz 4,0	Umsatz 231,3
EBITDA*** 1,9	EBITDA -1,2	EBITDA 11,4	EBITDA 2,9	EBITDA*** 15,0
EBIT** -1,8	EBIT** -3,2	EBIT** 8,0	EBIT** 0,3	EBIT** 3,3

* Holding, SSC, Immobilien, Sonderthemen und Konsolidierung

** vor Sondereinflüssen, vor Konzernumlage

*** nach Sondereinflüssen

- Konzernergebnis 1. Halbjahr 2009
- Segmentberichterstattung
- **Ausblick**

Mehr als **10 Mio Euro Kostenersparnis** im Jahr 2009 tragen zur Fixkostensenkung bei und kompensieren teilweise Umsatz- und Margenrückgang.

Maßnahmen:

- Kurzarbeit für 687 Mitarbeiter zum 30. Juni 2009 und Ausnutzung von Fluktuation zum Personalabbau
- Reduktion des Capex
- Optimierung des Einkaufs
- Rückzug aus dem Geschäft mit Mittelformatkameras
- Schließung des Optik-Standortes Gießen



<p>Laser & Optische Systeme</p>	<p>Laser & Materialbearbeitung:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Leichter Rückgang des Geschäftsvolumens■ Positive Entwicklung im Medizintechnikgeschäft <p>Optische Systeme:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Leichte Abmilderung der Halbleiterkrise ab 2. Hj., daher auch leichte Belebung des Geschäfts erwartet
<p>Messtechnik</p>	<p>Industrielle Messtechnik:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Geringerer Auftragseingang aufgrund Automobilkrise verursacht Umsatzrückgang im 2. Hj. 2009■ Trend zu Kraftstoff sparenden Motoren <p>Verkehrssicherheit:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Höherer Umsatz im 2. Hj. erwartet, Trend zu Service Providing■ Chancen aus kompletter Produktpalette (Weltmarktführer im Gerätegeschäft)
<p>Verteidigung & Zivile Systeme</p>	<p>Verteidigung & Zivile Systeme:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Erwarteter Umsatzbeitrag 2009 > 200 Mio Euro■ Weitgehend stabiles Marktumfeld geprägt von Großaufträgen und langjährigen Kundenbeziehungen

- Umsatz und Ergebnis aufgrund erschwerter Absatzbedingungen unter Niveau von 2008
 - Prognose: Umsatzspanne 460 - 500 Mio Euro
- Positives Konzern-EBIT vor Sondereinflüssen durch stabilen Beitrag des Segmentes Verteidigung & Zivile Systeme sowie Präsenz in verschiedenen Märkten
 - Zusätzliche belastende Einmaleffekte aufgrund Wirtschaftskrise möglich, z.B. Finanzierungsengpässe von Kunden / Lieferanten, Einmalaufwendungen infolge von Kostensenkungs- und Effizienzmaßnahmen
- Aktuelle Umschichtung der Finanzierung von kurz- auf langfristig
 - Teil der Finanzierung bereits erfolgreich umgestellt
 - Ziel: bis Ende 2009 langfristige Finanzverbindlichkeiten > 80 Prozent der gesamten Finanzverbindlichkeiten
 - Beantragung einer Staatsbürgschaft für einen Teil der langfristigen Finanzierung

Diese Nachricht kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.